

GESCHICHTE NIEDERSACHSENS

Herausgegeben von

Hans Patze

Dritter Band

Teil 2

KIRCHE UND KULTUR
VON DER REFORMATION BIS ZUM BEGINN
DES 19. JAHRHUNDERTS



1983

VERLAG AUGUST LAX HILDESHEIM

INHALT

Vorwort	VII
---------------	-----

Erstes Kapitel

Kirchengeschichte. Geschichte der evangelischen Kirche von der Reformation bis 1803. Von Hans-Walter Krumwiede	1
--	---

Die Reformation und die Entstehung der Konfessionen

1. Allgemeine Züge der Reformation in Niedersachsen (1), 2. Reformation und Revolution in den Städten (6), 3. Reformation und Religionspolitik in den weltlichen Territorien (27), 4. Die konfessionellen Verhältnisse in den geistlichen Territorien (56), 5. Die Entstehung der Konfessionen: Bekenntnis und Bündnis; die welfische Universität Helmstedt (66), 6. Die Umwandlung des mittelalterlichen Klosterwesens durch die Reformation und der Fortbestand evangelischer Konvente (102), 7. Das Fazit der Reformation (108)

Vom Westfälischen Frieden 1648 bis zum Reichsdeputationshauptschluß 1803

1. Geschichtlicher Abriß der Kirchenorganisation bis 1803 (112), 2. Theologie und Frömmigkeit in der Epoche des Dreißigjährigen Krieges und der Nachkriegszeit (116), 3. Der Calixtinismus im absolutistischen Fürstenstaat (123), 4. Der Pietismus (164), 5. Die Aufklärung (183)

Der Katholizismus zwischen Reformation und Säkularisation. Von Hans-Georg Aschoff	217
---	-----

1. Katholische Reform und Gegenreform in Niedersachsen (217), 2. Das Zeitalter des Absolutismus und der Aufklärung (241)

Zweites Kapitel

Bildung und Wissenschaft von der Reformation bis 1803. Von Carl Haase	261
---	-----

1. Vorbemerkung (261), 2. Die Lateinschule bis in die Spätaufklärung (266), 3. Die Schule des Stadtbürgers (294), 4. Die Landschule (306), 5. Johannes Althusius (1557–1638) (314), 6. Die Akademische Bildung (317), 7. Die Universität Helmstedt (319), 8. Die Universität Rinteln und andere (328), 9. Gottfried Wilhelm Leibniz (1646–1716) (332), 10. Die Ritterakademien in Lüneburg und Wolfenbüttel (335), 11. Die Georgia Augusta in Göttingen (338), 12. Philanthropinismus – Neuhumanismus – Historismus (367), 13. Justus Möser (1720–1794) (386), 14. Neue Organisationsformen in Bildung und Wissenschaft im 18. Jahrhundert (391), 15. Die Wandlung der Lateinschule im 18. Jahrhundert (414), 16. Das Theater der Berufs-

VI

schauspieler als Bildungsinstitution (430), 17. Die Industrieschulbewegung (437), 18. Patriotische Gesellschaften und Ähnliches (443), 19. Buchdruck und Verlagswesen (445), 20. Zeitungen und Zeitschriften (451), 21. Das Bibliothekswesen (464), 22. Lesegesellschaften und Leihbüchereien (470), 23. Das Georgianum in Hannover (475), 24. Zur Entwicklung des Schulbuches im 18. Jahrhundert (477), 25. Zusammenfassung, Rundblick und Ausblick (486)

Drittes Kapitel

Literatur vom Ende der Renaissance bis zum Beginn des Realismus (ca. 1550 bis ca. 1850). Von Carl Haase 495

Viertes Kapitel

Theater. Von Hannes Razum 603

1. Die mittelalterlichen Spiele (604), 2. Das Schultheater (612), 3. Die Wanderkomödianten (623), 4. Das höfische Theater (644), 5. Das bürgerliche Theater (653), 6. Zeiten des Umbruchs (668)

Fünftes Kapitel

Kunstgeschichte. Baukunst von der Renaissance bis zum Anfang des Klassizismus. Von Hans Reuther 679

1. Vorbemerkung (679), 2. Renaissance und Manierismus (um 1525 bis nach 1648) (680), 3. Barock, Rokoko und Anfänge des Klassizismus nach 1648 bis um 1800 (694)

Plastik und Malerei von der Reformation bis 1803. Von Hans Georg Gmelin 737

1. Reformationszeit und fürstliche Renaissance bis 1550 (737), 2. Manieristische Hofkultur unter niederländischen Künstlern (746), 3. Der bürgerliche Frühbarock und die Kunst an den Höfen in Hannover und Braunschweig im 17. Jahrhundert (756), 4. Der Frühklassizismus in der Malerei von 1780 bis 1800 (766)

Sechstes Kapitel

Musikgeschichte vom Mittelalter bis ins 18. Jahrhundert. Von Heinrich Sievers 775

1. Mittelalter (775), 2. Reformation (779), 3. Kirchenmusik des Barock (781), 4. Barockmusik in Wolfenbüttel und Braunschweig (783), 5. Barockmusik in Hannover (795), 6. Barockmusik in Celle (798), 7. Bückeburg (800), 8. Oldenburg (800), 9. Orgelbau (805), 10. Osnabrück (807), 11. Zusammenfassung (810)